

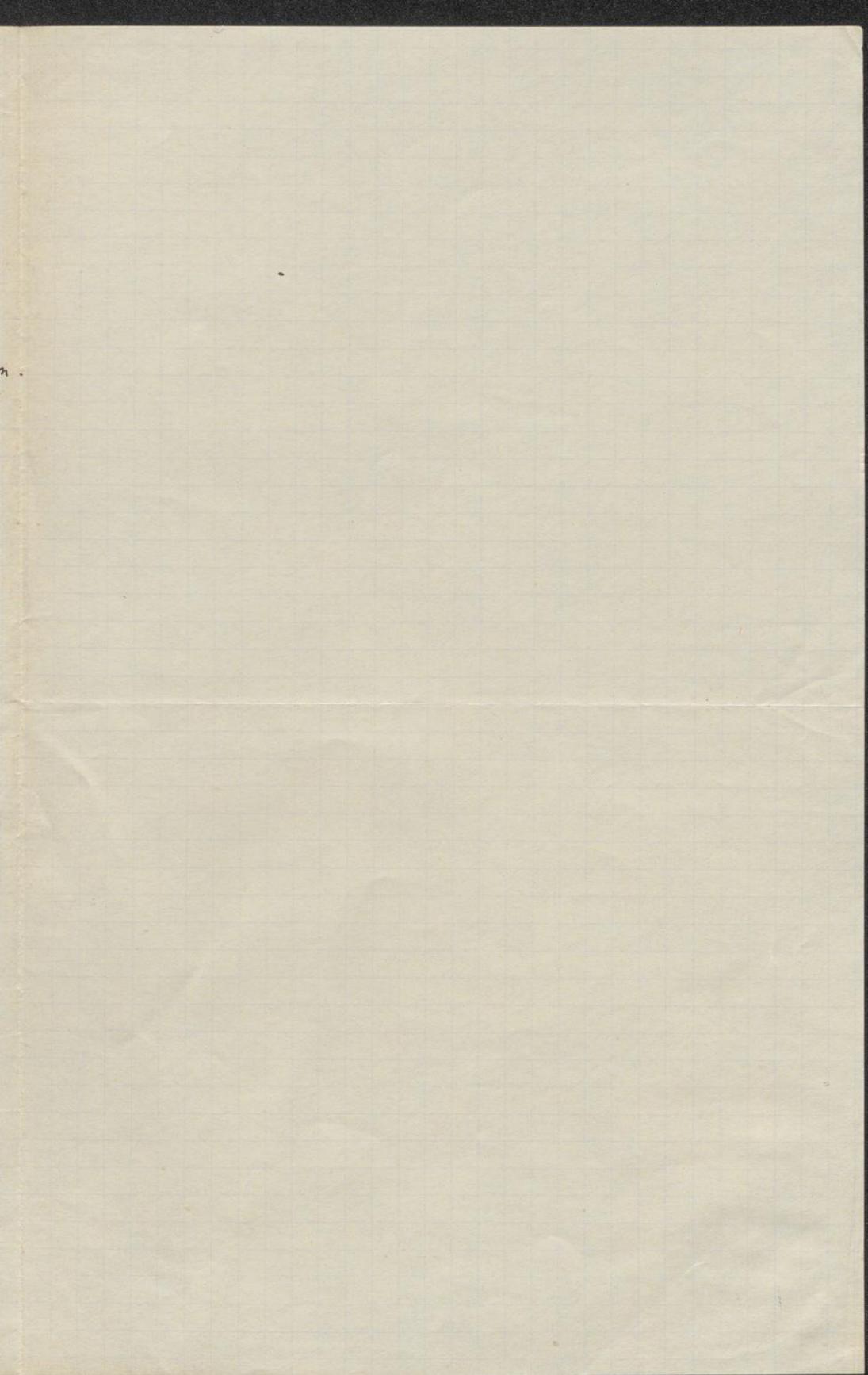
M. 24. X. 1902.

Lieber Freund!

Die Autogramme wollen wir vorerst noch etwas „liegen lassen“ in die Wiener Preloperhändlerei sind doch nicht so artig angethan, Sie haben schon viele sehenswerte Lieder darüber angepinnt. Und wenn Sie dort so mißhandelt werden, daß es für Andere noch weniger oder besten Ansichts. Auch kommt nirgends eine größere Oberflächlichkeit in gänzlich unzulässige Gewöhnlichkeit als in der Journalistik in bei den Wiener in anderen weitigen Kammern.

Zur Zeit ist gerade viel zu thun, zu doiven, so daß ich noch einen Schnabel oder vielmehr einen besseren Hals haben möchte, item auch Vieles zu schreiben, was glücklich gedrückt bleibt, noch mehr zu thun in zu laufen, was in Summa doch zwecklos ist, zumal bei





Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is extremely faint and illegible.

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is extremely faint and illegible.

Handwritten mark or signature at the bottom center of the page.